

STEICO SE: Rekordumsatz mit überproportionalem Ergebniswachstum

Corporate News
17. Oktober 2018

• Zwischenmitteilung zum dritten Quartal 2018 bestätigt den Wachstumstrend

Feldkirchen bei München, 17. Oktober 2018 – Der STEICO Konzern (ISIN DE000A0LR936) hat heute die Zwischenmitteilung für das dritte Quartal 2018 veröffentlicht.

9-Monats-Entwicklung

Kennzahl	9M 2018	9M 2017
Umsatzerlöse	187,7 Mio. €	173,3 Mio. €
Gesamtleistung (GL)	184,5 Mio. €	172,3 Mio. €
EBITDA	33,3 Mio. €	28,1 Mio. €
EBITDA-Marge in % GL	18,0 %	16,3 %
EBIT	19,6 Mio. €	16,4 Mio. €
EBIT-Marge in % GL	10,6 %	9,5 %
Periodenüberschuss	13,5 Mio. €	10,5 Mio. €
Eigenkapitalquote in % (zum Vergleich: 51,3% zum 30.06.2018)	53,1 %	48,3 %

In einem dynamischen Marktumfeld konnte der STEICO Konzern im dritten Quartal 2018 erneut ein Rekordwachstum erzielen. Mit 187,7 Mio. € liegt der 9-Monats-Umsatz um 8,3% über dem Vorjahreszeitraum (173,3 Mio. €). Zudem konnten die Ergebnisse erneut überproportional gesteigert werden. Das EBITDA liegt nach 9 Monaten mit 33,3 Mio. € um 18,5% über dem Vorjahr (28,1 Mio. €). Das EBIT konnte um 19,5% auf 19,6 Mio. € gesteigert werden (Vorjahr 16,4 Mio. €). Der Periodenüberschuss wuchs um 28,6% auf 13,5 Mio. € (Vorjahr 10,5 Mio. €).

Das operative Geschäft verlief im dritten Quartal ebenfalls sehr erfreulich. Mit 64,9 Mio. € konnte der höchste Umsatz der Unternehmensgeschichte erzielt werden.

Ausblick

Für das Gesamtjahr bestätigt die Unternehmensführung die Prognose mit einer erwarteten Umsatzsteigerung im oberen einstelligen Prozentbereich. Bei den Ergebnissen wird für das Gesamtjahr weiterhin mit einem überproportionalen Zuwachs gerechnet.

Für das kommende Jahr geht das Direktorium ebenfalls von einem anhaltenden Umsatz- und Ergebniswachstum aus. Hierzu dürfte insbesondere die positive Baukonjunktur in den meisten europäischen Ländern ebenso beitragen wie der ungebrochene Trend zum Holzbau. Eine Unsicherheit stellt hingegen die Entwicklung der „Brexit-Verhandlungen“ dar, die sich im ungünstigen Fall negativ auf den britischen Bausektor auswirken könnte.

Besonders positive Impulse für das Jahr 2019 werden aus den neuen Anlagen für Holzfaser-Dämmstoffe erwartet. Darüber hinaus dürfte sich auch die Produktionsmenge von Furnierschichtholz im Jahr 2019 nochmals deutlich steigern lassen.

Der vollständige Bericht steht unter www.steico.com/ir zum Download bereit.

Unternehmensprofil

Der STEICO Konzern entwickelt, produziert und vertreibt ökologische Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen. Dabei ist STEICO europäischer Marktführer im Segment der Holzfaser-Dämmstoffe.

STEICO ist als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und bietet als branchenweit einziger Hersteller ein integriertes Holzbausystem an, bei dem sich Dämmstoffe und konstruktive Bauelemente ergänzen. Hierzu zählen flexible und stabile Holzfaser-Dämmplatten, Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS), Dämmplatten mit aussteifender Wirkung sowie Einblasdämmung aus Holzfasern und Zellulose. Stegträger und Furnierschichtholz bilden die konstruktiven Elemente. Daneben stellt die STEICO Gruppe Hartfaserplatten her und ist im Holzhandel aktiv.

Die Produkte des Münchener Unternehmens finden beim Neubau und bei der Sanierung von Dach, Wand, Decke, Boden und Fassade erfolgreich Verwendung. STEICO Produkte ermöglichen den Bau zukunftssicherer, gesunder Gebäude mit besonders hoher Wohnqualität und einem gesunden Raumklima. So schützen STEICO Produkte zuverlässig vor Kälte, Hitze sowie Lärm und verbessern dauerhaft die Energieeffizienz der Gebäude.

Kontakt

Andreas Schulze

STEICO SE

Otto-Lilienthal-Ring 30

85622 Feldkirchen

Fon: +49-(0)89-99 15 51-548

Fax: +49-(0)89-99 15 51-704

E-Mail: a.schulze@steico.com

www.steico.com